Hessisches Ministerium für
Kultus, Bildung und Chancen

HESSEN

Freistellungsregelung für Hessen zum bundesweiten Girls' Day – Mädchen-Zukunftstag und Boys' Day – Jungen-Zukunftstag

Das hessische Ministerium für Kultus, Bildung und Chancen hat für den Girls'Day – Mädchen-Zukunftstag und Boys' Day – Jungen-Zukunftstag eine sehr pragmatische und einfach zu organisierende Regelung für die Freistellung der Schülerinnen und Schüler gefunden.
Bei diesen Zukunftstagen handelt es sich um eine moderne Form der beruflichen Orientierung. Sie werden in Hessen vom Hessischen Ministerium für Soziales und Integration und dem Hessischen Ministerium für Kultus, Bildung und Chancen unterstützt und gefördert. Die bundesweite Koordination übernimmt das Kompetenzzentrum Technik-Diversity-Chancengleichheit e.V.

Bei den Mädchen- und Jungen-Zukunftstagen geht es um die in der Regel getrennte Durchführung von Berufserkundungen für Schülerinnen und Schüler der 5. bis 10. Jahrgangsstufen jenseits traditioneller Rollenbilder.

Am Girls'Day - Mädchen-Zukunftstag öffnen technische Betriebe, Unternehmen und Abteilungen, sowie Hochschulen, Forschungszentren und ähnliche Einrichtungen ihre Türen, um Mädchen als zukünftiges Fachkräftepotenzial zu erkennen und anzusprechen. In Workshops und bei Aktionen können sich die Mädchen über verschiedene Ausbildungsberufe und Studiengänge vor Ort informieren. Darüber hinaus besteht die Möglichkeit, Frauen in Führungspositionen, in der Selbstständigkeit und in der Politik kennen zu lernen, Bereiche, in denen ihre Präsenz weiterhin relativ gering ist.

Beim Boys'Day – Jungen-Zukunftstag geht es in den Angeboten vor allem darum, Berufe kennen zu lernen in denen bislang Frauen dominieren – also beispielsweise in den Bereichen Bildung, Erziehung und Pflege – aber auch in weiteren Bereichen des Gesundheitswesens und im Dienstleistungssektor. Neben der beruflichen Orientierung werden auch Workshops und Projekte zu den Themen „soziale Kompetenzen" und „Reflexion von Männlichkeitsvorstellungen" angeboten. Der bundesweite Boys'Day wird als Aktionstag für Jungen im Rahmen des Projektes „Neue Wege für Jungs" durchgeführt.

Für die teilnehmenden Mädchen und Jungen wird dieser Tag als schulische Veranstaltung im Sinne von Betriebserkundungen eingeordnet, aus versicherungstechnischen Gründen muss ein formloser Antrag an die Schulleitung eingereicht werden. Im Anschluss an die Veranstaltung ist die Teilnahmebestätigung in der Schule abzugeben. Es ist darauf zu achten, **dass Jungen - wie oben beschrieben – in frauentypische Berufsfelder hineinschnuppern sollen und Mädchen in Bereiche, die bislang männerdominiert sind.** Wenn die obengenannten Kriterien erfüllt sind, ist einem Freistellungsantrag statt zu geben. Eine Beschränkung auf einzelne Jahrgangsstufen ist nicht zulässig.

Die Freistellungsregelung zum Girls'Day – Mädchen-Zukunftstag und Boys'Day – Jungen-Zukunftstag in Hessen wird im Amtsblatt des Hessischen Ministerium für Kultus, Bildung und Chancen und im Internet veröffentlicht.

Ansprechpartnerin für Rückfragen:
im Hessischen Ministerium für Kultus, Bildung und Chancen
Andrea Koschig; ☎ 0611-3682512, 💻 Andrea.Koschig@kultus.hessen.de

Antrag auf Freistellung vom Unterricht

An die Schulleitung

Meine Tochter/mein Sohn
Nachname, Vorname:…….....

Schule:……
…….

Klasse:……
……

möchte am Girls' Day – Mädchen-Zukunftstag bzw. Boys' Day-Jungen-Zukunftstag teilnehmen.

Mein Kind wird an einer Veranstaltung in folgendem Unternehmen / folgender Institution (Adresse) teilnehmen:

.....

.....

Ansprechpartner/in, Telefon

.....

und dabei folgendes männertypische/frauentypische Berufsfeld kennenlernen:

……
…….

Ich bitte Sie daher, meine Tochter/meinen Sohn an diesem Tag vom Schulunterricht freizustellen.

Absender/in

Name.....

Straße.....

PLZ, Ort .....

Unterschrift.....

……
…….
Genehmigung durch die Schulleitung (Stempel, Datum und Unterschrift)

Teilnahmebestätigung

Die Schülerin / der Schüler.....
Klasse:……
……..

hat im Rahmen des Girls' Day – Mädchen-Zukunftstag bzw. Boys' Day-Jungen-Zukunftstag an einer Veranstaltung in unserem Unternehmen/unserer Institution teilgenommen.

Unternehmen/Institution

.....

Anschrift

.....
.....
.....

Ort / Datum / Unterschrift (Stempel)

.....